

Wir wollen viel voneinander und miteinander lernen.

Damit das gut funktioniert, haben wir uns auf einige Regeln geeinigt.

Bitte halte dich an unsere **Schul- und Hausordnung**:



Gemeinschaft

- a) Lehrerinnen/Lehrer und Schülerinnen/Schüler haben verschiedene Rechte und Pflichten. Das erkennen wir an.
- b) Wir grüßen einander höflich.
- c) Wir gehen respektvoll miteinander um.
- d) Keine Schülerin/kein Schüler soll beleidigt, ausgegrenzt oder sogar tätlich angegriffen werden. Konflikte wollen wir gemeinsam lösen. Wenn uns das nicht gelingt, holen wir uns Hilfe (Lehrer, Klassenvorstand, Beratungslehrerin).
- e) Wir tragen Kleidung, die uns gefällt. Dabei verzichten wir aber auf obszöne und beleidigende Aufdrucke, aufreizendes Aussehen und unordentliches Auftreten.
- f) Handys müssen während des gesamten Schultages ausgeschaltet sein. Dadurch vermeiden wir Ablenkung und fördern die Kommunikation mit den anwesenden Personen.

Tagesablauf

- a) Die Schule ist ab 7.30 Uhr geöffnet. Wer früher kommt, wartet im Eingangsbereich.
- b) Die Straßenschuhe werden in den Garderoben im Keller abgestellt. Im gesamten Schulhaus gilt Hausschuhpflicht (feste, nicht abfärbende Sohle; keine Gästepatschen).
- c) Jede Schülerin/jeder Schüler hat einen versperrbaren Spind in der Klasse zur Verfügung.
- d) Wir gehen pünktlich in die Klassen und bereiten Hefte, Bücher und Arbeitsmaterialien vor.
- e) Ist fünf Minuten nach dem Läuten noch keine Lehrperson in der Klasse, meldet das der/die Klassensprecher/in der Direktorin oder einer anderen Lehrperson.
- f) Wir begrüßen die Lehrerin/den Lehrer, indem wir aufstehen.
- g) Die Fünf-Minuten-Pausen verbringen wir in den Klassen, für die großen Pausen stehen auch die Gänge und freien Flächen im jeweiligen Stockwerk zur Verfügung. Bei Schönwetter nutzen wir auch den Schulhof samt Wiese.

-
- h) Die Toiletten sind kein Aufenthaltsraum. Wir verlassen sie so sauber, wie wir sie auch vorfinden wollen.
 - i) Für den Unterricht in Sonderräumen (Physik, Musik, BSP, ...) warten wir am Ende der Pause in der Klasse. Die Lehrerin/der Lehrer holt uns dort ab und versperrt die Klasse.
 - j) Wir bemühen uns um Müllvermeidung. Abfälle werden in die dafür vorgesehenen Behälter geworfen.
 - k) Wer für die Mittagsaufsicht oder Nachmittagsbetreuung angemeldet ist, nimmt sein Essen im Speisesaal zu sich und verbringt die Freizeit unter Aufsicht einer Pädagogin/eines Pädagogen. Alle anderen Schülerinnen und Schüler müssen in der Mittagspause das Schulgelände verlassen. Für die schulische Tagesbetreuung gilt ebenfalls die Schul- und Hausordnung.
 - l) Damit wir ein Gefühl für Ordnung entwickeln und dem Reinigungspersonal Arbeit ersparen, stellen wir am Ende des Unterrichtstages die Sessel auf die Tische, räumen die Bankfächer aus und beseitigen grobe Verschmutzungen.

Andere wichtige Regeln

- a) Zur Ausrüstung einer Schülerin/eines Schülers gehören neben der fachbezogenen Ausstattung (Sportkleidung, Hefte, Bücher, Zirkel, ...) ein gut gefülltes Federpennal (auch: Schere, Kleber, Lineal, ...) und eine Tasche, in der die Schulsachen transportiert und aufbewahrt werden können.
- b) Wird das Eigentum von Mitschülerinnen und Mitschülern oder Schuleigentum beschädigt, muss der Schaden ersetzt werden.
- c) Pyrotechnische Gegenstände, Messer oder andere Waffen sind selbstverständlich ebenso verboten wie Alkohol, Nikotin, e-Shishas und Glücksspiel.
- d) Auf dem Schulweg, im Bus, bei schulischen oder religiösen Veranstaltungen benehmen wir uns gut, achten Mitschülerinnen und Mitschüler ebenso wie fremdes Eigentum.
- e) Für unsere Fahrräder stehen überdachte Fahrradständer zur Verfügung.

Konsequenzen

Jede Schülerin/jeder Schüler hat das Recht auf einen guten Unterricht und die Pflicht, diesen auch zu ermöglichen.

Wer sich so verhält, dass sie/er selbst nicht lernen kann oder andere beim Lernen gestört werden, muss mit Konsequenzen rechnen: Ermahnungen, Gespräche und Hilfestellungen, Eintrag im Verhaltensheft, Fortsetzung des Unterrichts außerhalb der Klasse, Kontaktaufnahme und Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten und, wenn erforderlich, mit übergeordneten Institutionen.